

Jahrgang 5	Thema des Unterrichtsvorhabens WELCOME	Zeit 2-3 Wochen	
Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung Diese Einheit aktiviert das Vorwissen aus der Grundschule. Die SuS befinden sich in einem neuen Klassenverband und sollen sich auch im Englischunterricht miteinander bekannt machen (realer Sprech- und Lernanlass). Es muss davon ausgegangen werden, dass ein Teil der SuS noch keine großen Erfahrungen mit dem Schreiben der englischen Sprache hat. Daher wird neben umfangreichem mündlichen und kommunikativen Arbeiten auch ihre schriftliche Beherrschung des Englischen in den Fokus rücken. In diesem Zusammenhang werden die SuS mit methodischen Strategien zum Nachschlagen und Lernen von Vokabeln vertraut gemacht.			
Zentrale Kompetenzen	Zentrale Inhalte	Unterrichtshinweise	Relevanz für andere Fächer
Funktionale Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Erste gängige Arbeitsanweisungen und die Verschriftlichung bekannter Sprachelemente verstehen Methodische Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Selbstständig auf vorhandene Hilfsmittel (z. B. Wörterbuch) zurückgreifen • Techniken des Vokabellernens erproben und individuell nutzbar machen 	Thematisch: Vorstellung der eigenen Person, Informationen über andere, Farben, Kleidung, Tiere, Zahlen, Wetter, persönliche Vorlieben (Wiederholung des Grundschulwissens) Sprachlich: Vokabeln aus den oben genannten Wortfeldern, einfache vorgegebene Formulierungen um sich vorzustellen und erste Informationen über andere einzuholen	Notting Hill Gate 1, Welcome Das Lernen von Vokabeln und das Nachschlagen von Wörtern sollen sehr systematisch eingeführt werden. Die einzelnen Themenfelder sollten nicht vertiefend, sondern überblicksartig behandelt werden. Auf Systematisierung von Grammatik wird an dieser Stelle verzichtet.	Tutorenunterricht: Die SuS lernen sich gegenseitig kennen POL: Führen eines (Vokabel-) Heftes
<ul style="list-style-type: none"> • Geübte kurze Texte mit guter Aussprache vortragen 	Informationen über andere einzuholen		
<ul style="list-style-type: none"> • Anhand vorgegebener Strukturen einen Kurzdialog verfassen 	Methodisch: Kennenlernen des Wörterbuches des Lehrwerks, Umgang mit dem Vokabelheft, Strategien zum Vokabellernen (Vokabeltrainer, verschiedene Memotechniken)		
Leistungsüberprüfung Erster Vokabeltest			

Jahrgang 5	Thema des Unterrichtsvorhabens <i>PEOPLE AND PLACES</i>	Zeit 4-5 Wochen		
Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung Nachdem die Einheit <i>Welcome</i> in erster Linie der Aktivierung des Vorwissens diente, folgt in dieser Einheit eine erste thematische Vertiefung. Die SuS lernen durch die Charaktere des Lehrwerks Strukturen kennen, mit denen sie sich in Gesprächen gegenseitig vorstellen und nach persönlichen Informationen fragen können. Im weiteren Verlauf lernen sie die Londoner Wohngegend der Lehrwerkskinder kennen und beschreiben ihre eigene. Sprachlich dient die Unterrichtseinheit der Einführung der Verbformen von <i>be</i> und <i>have got</i> sowie deren Verwendung in Aussagesätzen, Verneinungen und Fragen. Diese Unterscheidung der drei Satzarten sollte gründlich eingeführt werden, da sie sich auch später durch den Grammatikunterricht aller Stufen zieht. Die Zielaufgabe <i>Our dream town</i> (S. 31) motiviert die SuS dazu, das Gelernte kreativ anzuwenden.				
Zentrale Kompetenzen		Zentrale Inhalte	Unterrichtshinweise	Relevanz für andere Fächer
<p>Funktionale Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In kurzen, auch unvollständigen Sätzen sich selbst und andere Personen beschreiben • Einfache kurze persönliche Mitteilungen lesen und verstehen • Bilder beschriften (Target Task) <p>Methodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erste sprachliche Regelmäßigkeiten erkennen <p>Interkulturelle Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Zielsprachenland Großbritannien mit der eigenen Lebenswelt vergleichen 		<p>Thematisch: Gespräche über sich selbst und andere, Kennenlernen der Lehrwerkskinder und ihrer Wohngegenden, Beschreibung der eigenen (Traum-)Wohngegend</p> <p>Optional: Weitere Kinder in England (S. 34)</p> <p>Sprachlich: Gebräuchliche Fragen und Strukturen, Forms of <i>be</i> (systematisiert: auch Kurzformen, Verneinungen, Fragen und Kurzantworten), Forms of <i>have got</i></p>	<p>Notting Hill Gate 1, Theme 1</p> <p><i>Have got</i> und die verschiedenen Verwendungen werden im Lehrwerk (auch später) nicht systematisiert eingeführt. Dies sollte daher nach der Vertiefung von <i>be</i> ergänzend erfolgen.</p> <p>Die Target Task im B-Teil (S. 31) ist sehr motivierend, da die SuS eigene Straßenabschnitte gestalten können, die dann in der Klasse zu <i>Our Dream Town</i> zusammengefügt werden.</p>	
Leistungsüberprüfung 1. Klassenarbeit				

Jahrgang 5	Thema des Unterrichtsvorhabens <i>FREE TIME</i>	Zeit 5 Wochen	
<p>Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung</p> <p>Nach den Eindrücken aus einem englischen Klassenzimmer wird der Blick in dieser Einheit auf weitere Aktivitäten an der Schule und Freizeitaktivitäten geweitet. Die SuS lernen kennen, was man nachmittags an einer englischen Schule machen kann und können dies z. B. mit dem ERWAN-Angebot der GSH vergleichen. Die Beschäftigung mit eigenen Hobbys und Sportarten in der Zielsprache ist für SuS besonders motivierend. Die Auseinandersetzung mit Einkaufssituationen bietet eine gute Gelegenheit, kleine Rollenspiele im Unterricht einzusetzen.</p> <p>Fragen (sowohl Entscheidungsfragen als auch Fragen mit Fragewörtern) kamen in den vorherigen Themes zwar schon vor, werden aber in dieser Einheit systematisiert. Die SuS sollen dabei verstehen, dass es für verschiedene Arten von Sätzen feste „Baupläne“ gibt.</p>			
Zentrale Kompetenzen	Zentrale Inhalte	Unterrichtshinweise	Relevanz für andere Fächer
<p>Funktionale Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In einfacher Form überschaubare Sprechsituationen (z. B. Einkaufen) bewältigen • Einfache Fragen stellen • Eine kurze, einfache schriftliche Vorlage für ein Rollenspiel verfassen <p>Methodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine kleine Präsentation gestalten und die Ergebnisse mit vorbereiteten Hilfen vortragen <p>Interkulturelle Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Typische Arten der Freizeitgestaltung in Großbritannien benennen • Fragen zu vertrauten Themen stellen und beantworten • Erste längere Texte lesen 	<p>Thematisch:</p> <p>School clubs, Sportveranstaltungen, Einkaufen, Preise, Sammlungen und Hobbys</p> <p>Optional: Berichte über ungewöhnliche Hobbys (S. 74)</p> <p>Sprachlich:</p> <p>Can/can't Fragewörter Entscheidungsfragen und Fragen mit Fragewörtern</p>	<p>Notting Hill Gate 1, Theme 3</p> <p>Die Target Task <i>Present a sport</i> auf S. 63 kann auf verschiedene Freizeitaktivitäten ausgeweitet werden, um unterschiedliche Interessen zu berücksichtigen. Dies stellt eine erste Präsentationssituation für alle SuS dar.</p>	<p>Sport: Beschreibung von Sportarten auf Englisch</p> <p>Mathematik: Grundrechenarten auf Englisch</p> <p>Alle Fächer: Feedback – erstmals werden kleine Präsentationen gehalten, zu denen auch Schülerfeedback eingeführt und geübt werden kann.</p>
<p>Leistungsüberprüfung 3. Klassenarbeit (Vergleichsarbeit)</p>			

Jahrgang 5	Thema des Unterrichtsvorhabens AT HOME	Zeit 4-5 Wochen	
Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung Diese Einheit führt die Auseinandersetzung mit der direkten Lebenswelt der SuS und ihren Gewohnheiten fort. Sie sprechen über ihr Zimmer, ihre häuslichen Pflichten und ihre wöchentlichen Aktivitäten. Die SuS lernen zu beschreiben, wo sich Dinge befinden und Besitzverhältnisse auszudrücken, um sich zunehmend sicher und detailliert über ihre Alltagswelt äußern zu können. Zuvor erlernte Satzstrukturen im Simple Present (Aussagesätze, Verneinungen und Fragen) werden weiterhin geübt und um Häufigkeits- und Ortsangaben ergänzt. Die Festigung des Simple Present ist zu diesem Zeitpunkt auch deshalb sinnvoll, weil in der darauffolgenden Unterrichtseinheit mit dem Present Progressive eine neue Zeitform eingeführt wird.			
Zentrale Kompetenzen	Zentrale Inhalte	Unterrichtshinweise	Relevanz für andere Fächer
<p>Funktionale Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sich in vorstrukturierten Situationen über Themen austauschen, die die unmittelbare Lebenswelt betreffen und dabei Informationen austauschen Kurzen, einfachen Geschichten gezielt bestimmte Informationen entnehmen <p>Methodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Kleine Verständnislücken im Wortschatz gelegentlich durch intelligent guessing schließen <ul style="list-style-type: none"> Zu Bildern kurze Berichte über sich selbst und Erfahrungen aus der eigenen Lebenswelt schreiben 	<p>Thematisch: Beschreibung eines Zimmers, häuslicher Pflichten und eines Wochenablaufs</p> <p>Sprachlich: Präpositionen, Häufigkeitsadverbien, Adverbien der Zeit, Possessivpronomen, Wiederholung von Fragen</p>	<p>Notting Hill Gate 1, Theme 4</p> <p>Der Schwerpunkt liegt auf Teil A. Teil B dient v. a. der Wiederholung und kann aus Zeitgründen und zugunsten von Theme 5B nur in Ansätzen bearbeitet werden.</p> <p>Die sichere Anwendung des Simple Present in unterschiedlichen Strukturen soll erreicht werden.</p>	<p>Deutsch: Wortarten (Verben, adverbiale Bestimmungen, Präpositionen)</p>
Leistungsüberprüfung 4. Klassenarbeit			

Jahrgang 5	Thema des Unterrichtsvorhabens DAY BY DAY	Zeit 4-5 Wochen	
Beschreibende Konkretisierung / Erläuterung Der B-Teil des Theme 5 greift das Thema „Geburtstag feiern“ auf, welches aus der Grundschule bekannt und aufgrund persönlicher Bezüge motivierend sein dürfte. An dieser Stelle sollen im Bereich des Wortschatzes die Monatsnamen wiederholt und auch schriftlich gefestigt und im Bereich Grammatik das Present Progressive erlernt werden. Die Formen des Present Progressive haben die SuS bereits in der Grundschule kennengelernt. Mit der systematischen Einführung der Verlaufsform erarbeiten die SuS erstmals bewusst eine ergänzende Zeitform.			
Zentrale Kompetenzen	Zentrale Inhalte	Unterrichtshinweise	Relevanz für andere Fächer
<p>Funktionale Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertraute Handlungen und Ereignisse als gegenwärtig beschreiben • In einfachen Worten ein Bild beschreiben • Sich in einfacher Form über vertraute Themen verständigen <p>Methodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Regelhaftigkeiten erkennen <p>Interkulturelle Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamkeiten mit der Lebenswelt im Zielsprachenland Großbritannien erkennen • Zu Bildern kurze Berichte über Erfahrungen aus der eigenen Lebenswelt schreiben • In einfachen, meist vollständigen Sätzen Ereignisse in vertrauten Kontexten beschreiben • Durch kontrastive Betrachtung von Zeitformen vertiefend über Sprache nachdenken 	<p>Thematisch: Geburtstagsfeiern, Familie</p> <p>Sprachlich: Monate und Datum, Ordnungszahlen, Present Progressive</p> <p>Kontrastive Betrachtung des Present Progressive und des Simple Present zum vertiefenden Verständnis der englischen Sprache und ihrer Besonderheiten.</p>	<p>Notting Hill Gate 1, Theme 5B</p> <p>Die Wahlaufgabe B 11 auf S. 107 kann statt der Target Task B 12 als abschließende Zielaufgabe gewählt werden.</p> <p>Teil A ist aus Zeitgründen nicht verpflichtend vorgesehen. Teil B führt das Present Progressive ein und ist deshalb für die Progression in Jahrgang 6 sehr wichtig.</p>	<p>Tutorenunterricht: Geburtstage</p>
Leistungsüberprüfung individuelle Auswahl, z. B. mündliche Bildbeschreibung oder schriftlicher Sprachtest			